



Kollbrunner ist ein junger Schweizer, der kurz vor dem Kriege nach Amerika durchgebrannt ist und dort auf eigenartigste Weise und oft im größten Elend sein Leben fristete.
Ostpreußische Zeitung, Königsberg.

Kollbrunner ist einer von denen, die das große Talent haben, merkwürdige Dinge zu erleben und sie dann auszumalen, nachzukosten.
Der Bund, Bern.

Kollbrunner ist um eine wahrhaft süffige Netzhaut zu beneiden, die bisweilen wie die eines Malers reagiert.
Neue Zürcher Zeitung.

Kollbrunner ist eine sprachgewandte Poetenseele. Einfach und schlicht, aber doch zu Herzen gehend berichtet er vom Mysterium der Landstraße.
Hamburger Fremdenblatt.

Kollbrunner ist ein Erzähler von Gottesgnaden.
Schweizer Heimat, Graz.

Kollbrunner ist der Verfasser des soeben erschienenen Buches.

Die Schenke des Mister Bucalo

In Leinen RM. 6.—



Im letzten Jahre erschien das glänzend aufgenommene Erstlingswerk

Treibholz

Irrgänge eines Amerikafahrers

In Leinen RM. 4.80



Deutsche Auslieferung bei Franz Wagner, Leipzig

VERLAG HUBER & CO. FRAUENFELD / LEIPZIG

